

Technologie-Transfer

Die globalisierte Welt kann nur funktionieren, wenn es gelingt, das wirtschaftliche, gesellschaftliche und technologische Gefälle zwischen Reich und Arm auf ein erträgliches Mass zu reduzieren. Auch Umweltschutz funktioniert letztlich nur im globalen Massstab. Technologietransfer dient beiden Anliegen. Die Schweiz verfügt im Umweltschutz über Spitzentechnologie und reiche institutionelle Erfahrung. Sie hat als Exportland auch ein vitales Interesse an der Erschliessung neuer Märkte.

Wir haben langjährige Erfahrung in der Erarbeitung, Beurteilung und Umsetzung umwelttechnischer Projekte in Entwicklungsländern. Wir wissen, dass für den nachhaltigen Projekterfolg nur ein ganzheitlicher Ansatz genügt, der nebst lokal angepasster Technik auch die Ausbildung und Motivation des Personals, die Optimierung der organisatorischen Abläufe und nicht zuletzt die Überzeugung der Meinungsmacher einschliesst.



Referenzen



Projektrealisationen

- Reduction of lead dust emission, Romplumb S.A., Baia Mare, Romania. Ausrüstung einer Bleifabrik mit Entstaubung und Staubtransport-Anlagen (Erarbeitung, Ausschreibung und Realisation); Ausbau des städtischen Immissions-Überwachungsnetzes, Gesundheitsschutz und Ausbildung der Belegschaft. Auftraggeber: Stadt Zug, Stadt Baia Mare, seco.
- Limay Bataan Environmental Monitoring Project. Erarbeitung und Realisierung eines rechnerunterstützten Prognosesystems für Luftverschmutzung in der Umgebung eines Schwerölkraftwerks. Aufbau eines Umweltmanagementsystems für ein Kohlekraftwerk, Erarbeitung von langfristigen Massnahmen zu Luftreinhaltung. Einwöchiger Ausbildungskurs „Environmental Science and Management“ für Direktion und Kader. Auftraggeber: National Power Corporation of the Philippines, Manila, mit Unterstützung durch seco.



Studien, Beurteilungen

Environmental Impact Study: Incinerator for Hazardous Wastes at Martin, CSFR

Environmental Impact Study: Incinerator for Halogen-containing Wastes at Garé, Hungary

Environmental Impact Study: Waste-Fuelled Heating Plant at Liberec, CSFR

Feasibility Study: Reduction of lead dust emission, Romplumb S.A., Baia Mare, Romania

Ihre Ansprechpartner

Martin von Allmen
Rolf Gerber

Direktwahl: + 41 (0)32 674 45 01
Direktwahl: + 41 (0)32 674 45 02

martin.vonallmen@neosys-ag.ch
rolf.gerber@neosys-ag.ch